

Pressemitteilung

Industrie-Allianz treibt Standardisierung des automatisierten induktiven Ladens voran – Matrix Charging Interest Group (MCIG) gegründet

Ingolstadt/Graz/ Yokohama/Wuhan, 27.11.2025

Die Matrix Charging Interest Group (MCIG) gibt heute den Start einer Branchenkooperation zur Standardisierung der Matrix Charging Technologie bekannt, die eine automatisierte induktive Ladelösung für Elektrofahrzeuge ist, die vom österreichischen High-Tech Unternehmen Easelink entwickelt wurde.

Weltweit integrieren Fahrzeughersteller Matrix Charging in die Serienentwicklungspläne ihrer kommenden Fahrzeugplattformen. Um die Interoperabilität zwischen allen Fahrzeugen und der automatisierten Ladeinfrastruktur sicherzustellen, benötigen diese Fahrzeughersteller dringend eine Standardisierung dieser automatisierten Ladeschnittstelle.

Die MCIG versteht sich als ergänzende Plattform zu den laufenden Standardisierungsarbeiten der ISO- und IEC-Gremien. Ihr Ziel ist es, formelle Standardisierungsprozesse durch eine branchenorientierte, Matrix Charging-spezifische Koordination zu optimieren. So können alle relevanten Schnittstellenparameter und Spezifikationen parallel zur Serienentwicklung mit der erforderlichen Geschwindigkeit harmonisiert werden.

Lizenzen werden zu MCIG FRAND (Fair, Reasonable, And Non-Discriminator) Bedingungen vergeben, wodurch den Produktentwicklern der Zugang zu wesentlichen Patenten ermöglicht wird und Wettbewerb, Innovation, Produktdifferenzierung und eine breite Marktverfügbarkeit gefördert werden.

“Unser Ziel ist es, Matrix Charging als globalen Standard für automatisiertes Laden zu etablieren. Indem wir unsere wesentlichen Patente zu FRAND-Bedingungen zur Verfügung stellen, bieten wir den MCIG-Mitgliedern maximale operative Flexibilität und Planungssicherheit sowohl für die Nutzung als auch für die Weiterentwicklung der Technologie.” sagt Hermann Stockinger, Gründer & Geschäftsführer of Easelink.

Menno Treffers ist der Vorsitzende der MCIG, der über jahrzehntelange Branchenerfahrung im Bereich der Schnittstellenstandardisierung verfügt, was ihn zum idealen Kandidaten für diese Position macht. Zuvor war er Vorsitzender des Wireless Power Consortium und Generalsekretär des Zhaga Consortium.

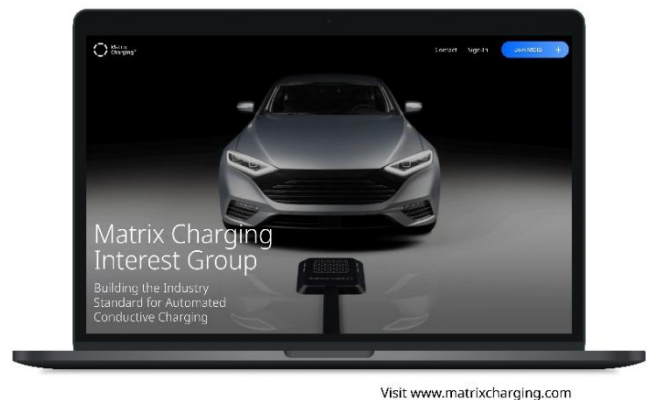
"MCIG folgt dem erfolgreichen Modell der Special Interest Groups, wie beispielsweise denen, die hinter der Entwicklung von Bluetooth und NFC stehen. Die Aufgabe von MCIG besteht darin, die Matrix-Charging-Schnittstelle zu standardisieren, ihre branchenübergreifende Markteinführung zu überwachen sowie die Validierung, Prüfung und Zertifizierung gemäß klar definierten Branchenspezifikationen sicherzustellen." sagt Menno Treffers, Vorsitzender MCIG.

Die Gründungsmitglieder von MCIG sind Audi, Easelink, Nissan und Voyah. Unternehmen mit strategischem Interesse an der Entwicklung und Markteinführung von Matrix Charging sind eingeladen, sich aktiv an der Gestaltung des Standards zu beteiligen.

Bild



Bildrechte: Easelink



Kontakt

Menno Treffers
Vorsitzender Matrix Charging Interest Group
Email: info@matrixcharging.com
Phone: +31 653 429 250
Webseite: www.matrixcharging.com